

PRESSEINFORMATION

Datum: 11. Mai 2018

Der schnellste Mann Dessaus – Jak Ali Harvey beim „ANHALT 2019“

„Jak Ali Harvey hat ein unfassbares letztes Jahr hinter sich. Erst lieferte er in Dessau mit einer 10.05s über 100 Meter eine Sahnezeit ab, nur ein paar Wochen später wurde er überraschend Dritter bei den Europameisterschaften in Berlin. Er hat unser Anhalt-Meeting in 2018 mit einem neuen Bahnrekord geprägt und wir freuen uns umso mehr, dass er Dessau in guter Erinnerung behalten hat und erneut im Paul-Greifzu-Stadion am 14. Juni starten will. Wir sind gespannt, ob er seine Zeit vielleicht noch einmal unterbieten kann“, meint Meetingdirektor Ralph Hirsch.



Jak Ali Harvey (* 4. Mai 1989) ist ein türkischer Sprinter jamaikanischer Herkunft, der seit 2015 für die Türkei startberechtigt ist. 2015 qualifizierte er sich über 100 Meter für die Weltmeisterschaften in Peking, bei denen er im Halbfinale dabei war. 2016 erfolgte die Teilnahme an den Europameisterschaften in Amsterdam, wo er in 10,07 s die Silbermedaille gewann. Damit qualifizierte er sich auch für die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro, bei denen er über 100 Meter mit 10,03 s im Halbfinale startete. 2017 gelangte er bei den Weltmeisterschaften in London erneut in das Halbfinale über 100 Meter. Er qualifizierte sich über 100 Meter erneut für die Europameisterschaften in Berlin und gewann dort im Finale mit 10,01 s die Bronzemedaille. Als Teil der Staffel holte er hinter Großbritannien Silber und stellte in 37,98 s einen neuen türkischen Landesrekord auf.

Persönliche Bestzeiten

100 Meter: 9,92 s A (+0,9 m/s), 12. Juni 2016 in Erzurum (Türkischer Rekord)

200 Meter: 20,38 s (-1,1 m/s), 5. September 2015 in Ankara

Ein neuer Stern beim „ANHALT 2019“

„Mit Malaika Mihambo kommt die aktuell beste Weitspringerin Deutschlands und Europas sowie eine der neuen Shootingstars des DLV nach Dessau und wir freuen uns besonders, dass es mit Malaika Mihambo in Dessau klappt. Sie hat eine unglaubliche Entwicklung genommen und besonders der Weitsprung im Paul-Greifzu-Stadion, so nah an der Tribüne, wo die Zuschauer fast mitspringen, ist immer ein besonderes Highlight – und mit ihr noch umso mehr“, freut sich Meetingdirektor Ralph Hirsch über diese Verpflichtung.

Malaika Mihambo (* 3. Februar 1994) ist eine deutsche Weitspringerin. In Nürnberg 2018 wurde sie Deutsche Meisterin. Am 11. August 2018 gewann sie bei den Europameisterschaften in Berlin mit einer Weite von 6,75 m die Goldmedaille. Mihambo gewann am 1. Februar das Berliner ISTAF Indoor mit einer Weite von 6,99 m und verbesserte dabei ihre persönliche Hallenbestleistung um 27 Zentimeter. Zwei Wochen später verteidigte sie bei den Deutschen Hallenmeisterschaften mit 6,72 m ihren Titel aus dem Vorjahr. Bei den Halleneuropameisterschaften belegte sie mit 6,83 Meter den vierten Platz.

Jahr	Bestleistungen (Freiluft)
2010	5,96 m
2011	6,40 m
2012	6,45 m (Halle)
2013	6,70 m (Junioren-EM in Rieti)
2014	6,90 m (Team-EM in Braunschweig)
2015	6,84 m (WM in Peking)
2016	6,95 m (Olympische Spiele in Rio de Janeiro)
2017	6,62 m (DM in Erfurt)
2018	6,99 m (Weinheim)

